Reisebeschreibung

Polen: Hier gehen die Masuren anders
Zwischen Lenz und Kreuzrittern!

Buchungscode: **PL-MA02**

Marienburg ©fotopolska

Ihre Reiseroute ©www.stepmap.de

Mit seinem Geschichtenband „So zärtlich war Suleyken“ setzte Siegfried Lenz der masurischen Heimat seiner Familie einst ein literarisches Denkmal. Die Bauernschläue, die Gelassenheit, aber auch eine tiefe Melancholie der Ostpreußen, die er in seinen Geschichten schildert, sind ein Spiegelbild der Landschaft, in der sie spielen. Denn die blaugrüne Tiefe der Seenlandschaft findet ihre Entsprechung in den Seelen ihrer Bewohner.

Die atemberaubende Naturschönheit der masurischen Seen ist aber nur einer von vielen Gründen, aus denen die Region zu einem der beliebtesten europäischen Reiseziele wurde.

Schier unendlich scheinende Wälder, urwüchsige Flusslandschaften und die geringe Bevölkerungsdichte ergänzen sich hier zu einem Traumland, das über Jahrtausende nichts von seiner Anziehungskraft eingebüßt hat. Schon die Kreuzritter fühlten sich vom Seenland im Nordosten magisch angezogen. Bis heute zeugen ihre trutzigen Backsteinburgen von glorreichen Zeiten. Die größte und besterhaltene Burg in Malbork trägt zu Recht den Titel des UNESCO Welterbes.

Aber auch weniger glanzvolle Zeiten haben ihre Spuren hinterlassen. So besichtigen Sie während Ihrer Rundreise auch die Wolfsschanze, einen geschichtsträchtigen Ort, von dem aus Europa mit Krieg und Terror überzogen wurde.

Gehen Sie mit uns auf Spurensuche in eine Region, deren Natur, Geschichte und Menschen Sie ins Schwärmen bringen werden!

- Gemütliches 4*-Hotel bei Nikolaiken
- Fahrt auf dem Oberländischen Kanal
- Marienburg, Heilige Linde und Wolfsschanze

1. Tag: Anreise über Gnesen nach Bromberg

Ihre Fahrt führt Sie in die Region Kujawski-Pomorski, die im Norden an Pommern und Masuren grenzt.

Bevor Sie Ihr Hotel in Bromberg (Bydgoszcz) erreichen, statten Sie der Stadt Gnesen (Gniezno), der „Wiege des polnischen Staates“, noch einen kurzen Besuch ab (je nach Zeit auch am letzten Reisetag möglich). Die Stadt wird durch die mächtige doppeltürmige Kathedrale dominiert.

Anschließend ist es noch ein kleines Stück bis nach Bromberg. Auf Grund der geographischen Lage ist die Stadt eines der Handelszentren von Polen und über Brahe, Oder und Bromberg´schem Kanal auf dem Wasserweg direkt mit Berlin verbunden. In der Altstadt wurden mittlerweile zahlreiche Gebäude stilvoll restauriert, sodass sich ein kleiner Spaziergang lohnt.

2. Tag: Bromberg - Marienburg - Oberländischer Kanal - Masuren

Nach dem Frühstück reisen Sie in die Region Ermland und Masuren. Verstreut liegen dort die mächtigen Backsteinburgen der Ordensritter. Seit vielen Jahren zählt die mächtige Marienburg, in der gleichnamigen Stadt Marienburg (Malbork) gelegen, zum UNESCO-Welterbe. Nach dem Vorbild der Ritterburgen im Heiligen Land durch den Deutschen Orden errichtet, war sie zur Zeit ihrer Erbauung die größte Festungsanlage Europas. Ein Besuch ist wie eine Zeitreise ins Mittelalter und so darf natürlich auch bei dieser Reise ein Besuch in Europas größtem Backsteinbau nicht fehlen.

Im Anschluss fahren Sie zum Oberländischen Kanal und unternehmen eine Fahrt auf diesem. Nach der Reise können Sie Ihrer Familie und Ihren Freunden erzählen, dass Sie mit mit einem Boot über Wiesen und Hügel gefahren sind. Vergessen Sie nicht auf der Fahrt ein paar Erinnerungsfotos zu machen, damit Ihre Lieben Ihnen auch Glauben schenken. Nach der Schifffahrt geht es zu Ihrem Hotel in Masuren.

3. Tag: Nordmasuren

Heute fahren Sie zunächst zur Wallfahrtskirche Mariä Verkündung in Heilige Linde (Święta Lipka). Sie besichtigen das oft als „Perle des Barock“ bezeichnete Bauwerk, welches zu den beliebtesten Ausflugszielen in Masuren zählt. Das Kircheninnere ist mit farbenprächtigen Fresken verziert und mutet beinahe mediterran an. Und wenn die Orgel erklingt, entfaltet sich der ganz besondere Zauber dieser Kirche.

Über Rastenburg (Ketrzyn) mit seiner beeindruckenden gotischen Ordensburg reisen Sie weiter zur Wolfsschanze. Bei einer informativen Führung erfahren Sie viel Wissenswertes über diesen geschichtsträchtigen Ort.

Ihre Rundfahrt endet mit der Besichtigung von Lötzen (Gizycko). Die zwischen zwei Seen gelegene "Sommerhauptstadt" wartet mit seiner von Hand betriebenen Drehbrücke auf, die einzig ihrer Art in Polen ist, und besonders im Sommer herrscht in den zahlreichen Restaurants ein reges Treiben.

4. Tag: Südmasuren

Am Vormittag besuchen Sie Nikolaiken (Mikołajki). Das Städtchen lädt zu einem Bummel entlang der Uferpromenade und durch den beschaulichen Ortskern ein. Bunte Bauerngärten, ein Yachthafen, zahlreiche Restaurants und Souvenirläden und natürlich auch das Wahrzeichen der Stadt, der König Stint (Król Sielaw), gibt es dort zu sehen.

Anschließend unternehmen Sie eine Schifffahrt auf den Masurischen Seen. Erst an Bord eines Schiffes erschließt sich dem Betrachter die volle Schönheit dieser einmaligen Gegend. Glitzerndes Wasser, umarmt vom Grün der Wälder, majestätische Schwäne, wie weiße Tupfen auf dem Wasser verteilt, das Rauschen der Wellen – das ist Masuren pur.

Mit dem Bus geht es danach vorbei an der Johannisburger Heide, das größte Waldgebiet von Masuren. Dort haben Sie die Möglichkeit, auf der geheimnisvollen Krutinna (Krutynia) an einer Stakkahnfahrt teilzunehmen (geg. Gebühr). Von dichten Baumkronen überragt, strömt der Fluss dahin, hinter jeder Biegung versteckt sich ein noch schönerer Blick und mit etwas Glück kann man sogar den seltenen Eisvogel beobachten – eine Bootstour ist an diesem Ort wirklich ein einmaliges Erlebnis.

5. Tag: Ermland

Nach einem ausgiebigen Frühstück fahren Sie nach Ermland. Der erste Stopp führt Sie nach Dobre Miasto. Besonders sehenswert ist die Kollegiatkirche und heutige Basilika zum heiligsten Erlöser und allen Heiligen. Die dreischiffige gotische Hallenkirche wurde im 14. Jahrhundert errichtet.

Als nächstes besuchen Sie den Bischofspalast im Schloss von Lidzbark Warminski, der Ihnen von einem örtlichen Reiseleiter gezeigt wird. Zu guter Letzt fahren Sie in die Kleinstadt Reszel. Der Ort ist insbesondere für seine Burg Rößel bekannt, in deren Südflügel sich heutzutage eine Galerie für moderne Kunst befindet.

6. Tag: Westmasuren

Allenstein/Olsztyn, malerisch auf einer Anhöhe gelegen, ist das erste Tagesziel. Die Provinzhauptstadt wird durch die Flusslandschaft der Lyna geprägt und besitzt eine der schönsten Altstädte Nordpolens. Der stimmungsvolle, von Laubenhäusern gesäumte Markt, schön restaurierte Kirchen und schmucke Fachwerkhäuser machen den Reiz dieser Stadt aus. Die größte Attraktion ist aber sicherlich die gotische Burg, in welcher der berühmte Astronom Nikolaus Kopernikus fünf Jahre lang lebte.

Im Anschluss besuchen Sie eines der größten Freilichtmuseen Polens (Skansen) in Hohenstein/Olsztynek. Auf einer Fläche von 39 Hektar sieht man Gutshöfe, Kirchen, Wind- und Wassermühlen sowie originale und rekonstruierte Holzhäuser u.a. aus Ermland und Masuren.

7. Tag: Masuren - Thorn

Leider heißt es heute schon wieder Abschied nehmen von Masuren, denn es geht weiter nach Thorn/Thorun.

Mit einem örtlichen Reiseleiter erkunden Sie diese wohl schönste mittelalterliche Stadt Polens. Wehrmauern, ziegelrote Kirchen und kopfsteingepflasterte Gassen prägen ebenso das Bild der ehemaligen Hansestadt wie schmucke Bürgerhäuser und alte Paläste. Besonders der Altstädtische Markt (Rynek Saromiejski) mit dem Alten Rathaus ist sehr sehenswert. Für dessen Bau ließ man sich 200 Jahre Zeit, sodass sowohl Elemente der Gotik als auch der Renaissance im Bauwerk zu entdecken sind. Und natürlich stößt man auch wieder auf Nikolaus Kopernikus, der in Thorn getauft wurde und zur Schule ging.

8. Tag: Heimreise

Nach dem Hotelfrühstück heißt es „Dowie Zenja“. Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck geht es für Sie in Richtung

Heimat.

4*-Hotel Robert´s Port bei Nikolaiken

Außenansicht ©Hotel Roberts Port

Lage

Das 4*-Hotel liegt direkt am Ufer des Tałty-Sees. Nikolaiken/Mikołajki ist etwa 4 Kilometer entfernt. Die Lage unweit der Johannisburger Heide/Puszcza Piska, eine ausgezeichnete Küche und freundliches Personal sind Garanten für einen erholsamen Urlaub.

Zimmer

Die 160 Hotelzimmer sind mit Dusche/WC, SAT-TV und Kühlschrank ausgestattet. Die meisten Zimmer verfügen außerdem über einen Balkon.

Hoteleinrichtung

Den Gästen steht der Spa-Bereich des Hotels zur Verfügung. Hallenbad, Jacuzzi und Saunen können kostenfrei benutzt werden. Wellnessanwendungen sind im Hotel buchbar (kostenpflichtig). Im Hotel können Fahrräder und Kajaks ausgeliehen werden (zahlbar vor Ort).

4*-Hotel Golebiewski in Nikolaiken (Mikołajki)

Hotel Golebiewski ©Hotel Golebiewski

Lage

Die 4*-Erlebnishotel befindet sich direkt am idyllischen Tałty See und nur 15 Gehminuten vom Zentrum von Nikolaiken entfernt.

Zimmer

Die beliebte Hotelanlage Anlage besteht aus einem Hauptgebäude & vier 6-stöckigen Hotelflügeln und bietet komfortable Zimmer mit Dusche/Bad und WC, TV, Telefon und Balkon.

Hoteleinrichtung

Zu den Besonderheiten zählen u.a. der hoteleigene Tropikana Aquapark mit großer Innen- & Außenpool-Landschaft mit Grünanlage, Poolbar & Sonnenterrasse, eine große Auswahl an Wellnessanwendungen, Saunen & Whirlpools. Kulinarisch verwöhnt das Hotel mit einem Büffet-Restaurant sowie einem à-la-carte Restaurant mit Live-Musik. Den Abend können die Hotelgäste entweder im Night-Club mit Varieté (saisonabhängig) oder im Café mit Pianomusik bei einem leckeren Cocktail genießen.

Leistungen

Beförderung

- **Haustürtransfer in ausgewählten Regionen**
- Fahrt im modernen Reisebus

Hotels & Verpflegung

- 1 Übernachtung im 4*-Hotel Qubus (umbenannt, früher Holiday Inn) o.ä in Bromberg (Termin 07.06. im 3*-Hotel IBIS Styles in Grudziądz)
- 5 Übernachtungen im 4*-Hotel Robert´s Port oder Gołębiewski bei Nikolaiken in Masuren
- 1 Übernachtung im 4*-Hotel Mercure Centrum o.ä. in Thorn
- 7x Frühstück
- 7x Abendessen

Ausflüge & Besichtigungen
Alle in deutscher Sprache, soweit nicht anders angegeben

- Ausflüge: Nordmasuren mit Heilige Linde, Rastenburg, Wolfsschanze und Lötzen; Südmasuren mit Johannisburger Heide und Eckertsdorf; Westmasuren mit Allenstein und Hohenstein; Ermland mit Dobre Miasto, Lidzbark Warminski und Reszel
- Stadtführung: Thorn mit örtl. Reiseleitung
- Schifffahrten: Oberländischer Kanal (nicht im April) und Masurische Seen
- Eintritte & Führungen: Marienburg, Wolfsschanze und Bischofspalast in Lidzbark Warminski
- Eintritte: Erzkathedrale in Gnesen, orthodoxe Kirche bei Eckertsdorf und Freilichtmuseum in Hohenstein

Zusätzlich inklusive

- Kleines Orgelkonzert in der Wallfahrtskirche Heilige Linde
- **sz-Reiseleitung**

Termine & Preise

Buchungscode: PL-MA02
Mindestteilnehmerzahl: 25
Veranstalter: **SZ-Reisen & Service GmbH**

05.07.2025 - 12.07.2025

1.465,00 €	p.P. Doppelzimmer - 4*-Hotel Robert´s Port bei Nikolaiken
1.658,00 €	p.P. Einzelzimmer - 4*-Hotel Robert´s Port bei Nikolaiken

Zusatzoptionen

2,00 €	p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag

30.08.2025 - 06.09.2025

1.439,00 €	p.P. Doppelzimmer - 4*-Hotel Golebiewski in Nikolaiken (Mikołajki)
1.629,00 €	p.P. Einzelzimmer - 4*-Hotel Golebiewski in Nikolaiken (Mikołajki)

Zusatzoptionen

2,00 €	p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag

06.09.2025 - 13.09.2025

1.439,00 €	p.P. Doppelzimmer - 4*-Hotel Golebiewski in Nikolaiken (Mikołajki)
1.629,00 €	p.P. Einzelzimmer - 4*-Hotel Golebiewski in Nikolaiken (Mikołajki)

Zusatzoptionen

2,00 €	p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag

20.09.2025 - 27.09.2025

1.429,00 €	p.P. Doppelzimmer - 4*-Hotel Golebiewski in Nikolaiken (Mikołajki)
1.619,00 €	p.P. Einzelzimmer - 4*-Hotel Golebiewski in Nikolaiken (Mikołajki)

Zusatzoptionen

2,00 €	p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag

Stand: 13/06/2025

Als Reiseveranstalter sind wir uns der besonderen Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen sehr bewusst. Deshalb ist nachhaltiges Leben und Gutes für unsere Mitmenschen tun für sz-Reisen nicht nur ein Trend, sondern ein langfristiges Bestreben mit ständiger Weiterentwicklung. So sind wir schon seit vielen Jahren bestrebt, mit Hilfe verschiedenster Aktionen, Unterstützungen und angepassten Arbeits- sowie Produktionsabläufen unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten und nebenbei der Gesellschaft etwas Gutes zurückzugeben.
Wir möchten positiv auf Gesellschaft und Umwelt wirken und uns auf unsere soziale Unternehmensverantwortung konzentrieren. Ab jetzt können auch Sie mitwirken! Werden Sie mit Ihrer Buchung zum aktiven Klima- und Zukunftsunterstützer dank unserer Aktion: **WeltbewuSZt – freiwilliger Klima & Zukunftsbeitrag**. Mit all den daraus resultierenden Einnahmen werden die gemeinnützige Hilfsorganisation arche noVa e.V. und die Stiftung Wald für Sachsen unterstützt. Alle Infos dazu finden Sie unter: www.sz-reisen.de/klimabeitrag-zukunftsbeitrag/